

Rookie Norris erobert erste Pole-Position in der FIA Formel-3-EM

Veranstaltung:	01 Silverstone
Session:	Qualifying 1
Strecke:	Silverstone / GBR
Pole-Position:	Lando Norris (Carlin)
Wetter:	bewölkt, 11,2 °C

Der Brite Lando Norris (Carlin, 1:50,094 Minuten) erwischte einen optimalen Start in seine erste volle Saison in der FIA Formel-3-Europameisterschaft. Auf der 5,901 Kilometer langen Formel-1-Strecke von Silverstone holte er sich beim ersten Qualifying seine erste Pole-Position in der FIA Formel-3-EM. Callum Ilott (Prema Powerteam, 1:50,100 Minuten) ordnete sich mit einem Rückstand von nur 0,006 Sekunden auf Rang zwei ein, gefolgt von Maximilian Günther (Prema Powerteam, 1:50,179 Minuten), Joel Eriksson (Motopark, 1:50,304 Minuten), Jehan Daruvala (Carlin, 1:50,377 Minuten) und Guanyu Zhou (Prema Powerteam, 1:50,416 Minuten). Insgesamt 18 Fahrer klassierten sich innerhalb einer Sekunde.

Schon im Freien Training deutete Lando Norris mit Rang zwei an, dass er ein ernsthafter Kandidat für die Pole-Position sein würde und diese Erwartungen konnte das 17-jährige Nachwuchstalente wenig später auch erfüllen. Mit Callum Ilott und Maximilian Günther kämpfte er in der Schlussphase des Qualifyings um den ersten Startplatz für Rennen eins und setzte sich schließlich durch.

Hinter Norris und Ilott folgte mit Maximilian Günther der amtierende Vize-Europameister der FIA Formel-3-EM, sein Rückstand auf Norris betrug gerade einmal 0,085 Sekunden. Joel Eriksson, bester Rookie des Vorjahres, hatte gegen Mitte der Session noch die Führung innen, landete am Schluss aber auf Position vier. Jehan Daruvala, Schützling vom Formel-1-Team Force India und Rookie in der FIA Formel-3-EM, freute sich über den fünften Rang vor Ferrari-Junior Guanyu Zhou und vor Nikita Mazepin (Hitech Grand Prix, 1:50,460 Minuten), der wie Daruvala von Force India unterstützt wird. Jake Dennis (Carlin, 1:50,481 Minuten), Joey Mawson (Van Amersfoort Racing, 1:50,510 Minuten) und Tadasuke Makino (Hitech Grand Prix, 1:50,600 Minuten) komplettierten die Top Ten. Mick Schumacher (Prema Powerteam, 1:50,668 Minuten) belegte bei seinem ersten Auftritt in der FIA Formel-3-Europameisterschaft Platz zwölf hinter Jake Hughes (Hitech Grand Prix, 1:50,607 Minuten).

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
 Britta Mc Kenna
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





Lando Norris (Carlin): „Heute Vormittag im Freien Training musste ich erst einmal in den richtigen Rhythmus kommen. Mein Auto hatte da auch noch nicht die perfekte Balance; wir mussten uns im Vergleich zum Prema Powerteam noch etwas verbessern. Das ist uns offenbar gelungen. Im Qualifying war ich zunächst etwas nervös, aber auch zuversichtlich. Ich habe dann drei oder vier freie Runden gefunden, was sehr wichtig war. Einigen anderen schnellen Fahrern ist das nicht gelungen, sie hatten mehr Probleme mit dem Verkehr. Auch wenn ich noch nicht fehlerfrei unterwegs war, bin ich mit Platz eins ziemlich glücklich.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Britta Mc Kenna
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

